

Was ist neu in der medikamentösen Therapie? Wir halten Sie auf dem Laufenden mit Berichten von Kongressen und Symposien der pharmazeutischen Industrie.

## Neue COPD-Empfehlungen 2019

# Bei Eosinophilie inhalative Steroide erwägen



Ist er ein Kandidat für ICS?

— Nach den neuen Empfehlungen der Global Initiative for Chronic Obstructive Lung Disease (GOLD) sind ICS bei der Erstdiagnose selten indiziert, aber gar nicht so selten im weiteren Verlauf der Erkrankung – insbesondere dann, wenn der Patient häufig Exazerbationen erleidet und die Zahl der Eosinophilen erhöht ist, erläuterte Prof. Michael Dreher, Aachen. Bei der Ersteinstellung eines COPD-Patienten spricht das GOLD-Komitee je nach Stadium folgende Empfehlungen aus:

- GOLD A: Bronchodilatator,
- GOLD B: Langwirksamer Bronchodilatator,

- GOLD C: LAMA,
- GOLD D: LAMA oder LAMA/LABA oder ICS/LABA.

Fazit: Nur bei starken Beschwerden und bei häufigen Exazerbationen (GOLD D) spielen ICS initial eine Rolle.

Allerdings sollte der Patient regelmäßig wieder einbestellt und bezüglich Beschwerden und Exazerbationen reevaluiert werden, so Dreher. Je nach Befund wird die Therapie angepasst.

ICS werden hauptsächlich bei Patienten mit häufigen Exazerbationen eingesetzt. Hier findet die Therapie-Eskalation oder -Deeskalation in drei Stufen statt:

- 1 LABA oder LAMA,
- 2 LABA+LAMA oder ICS+LABA,
- 3 LABA-LAMA+ICS.

### Tripletherapie bei schwerer COPD überlegen

In drei Interventionsstudien konnte die Überlegenheit der Tripletherapie gegenüber Zweifachkombinationen bei schwerer COPD demonstriert werden. Die größte Studie war IMPACT. Sie untersuchte COPD-Patienten mit häufigen Exazerbationen. Gegenüber der dualen Bronchodilatation reduzierte die Tripletherapie das Exazerbationsrisiko um 25% (0,91 vs. 1,21 pro Jahr). Unter ICS/LABA waren es 15% (0,91 vs. 1,07 pro Jahr), berichtete Dreher. Auch Lebensqualität und Lungenfunktion besserten sich signifikant.

Die einmal täglich zu applizierende Tripletherapie bestand aus Umeclidinium/Vilanterol/Fluticasonfuroat (z. B. Elebrato®) und wurde im gleichen Inha-

lator (Ellipta®) appliziert wie die Zweifachkombinationen.

Neu bei GOLD 2019 ist, dass den Eosinophilen Therapierelevanz zukommt. Je höher die Werte sind, umso eher profitiert der Patient von ICS, führte Dreher aus. Bei Werten unter 100/ $\mu$ l mache die ICS-Therapie wenig Sinn, bei Werten über 300/ $\mu$ l sei ernsthaft darüber nachzudenken.

—  
Dr. Dirk Einecke

- Symposium „ICS bei Asthma und COPD – Therapie im Wandel der Zeit“, Kongress der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin; München, März 2019 (Veranstalter: Berlin-Chemie)

## Preissenkung für HIV-Therapie regime von ViiV

Die beiden Dolutegravir-basierten Präparate Trumeq® und Juluca® wurden zum 1. Mai 2019 mit einer Preissenkung von 17% bzw. 14% deutlich günstiger: Die monatlichen Apothekenverkaufspreise liegen für die beiden Kombinationen damit nunmehr ausnahmslos unter 1.000 Euro.

Karsten Wagner-Gillen, General Manager bei ViiV Deutschland, sagte: „Mit dieser Preissenkung möchten wir von unserer Seite sicherstellen, dass aus Sicht der Ärzte einer rein aus medizinischen Gesichtspunkten getroffenen Therapieentscheidung nichts im Wege steht.“ Mit der Preissenkung liegt eine Therapie mit den beiden Präparaten im Preisgefüge der aktuell verfügbaren HIV-Therapieoptionen. Entscheiden steht so die Wahl einer individuell passenden Therapie frei.

—  
Red.

- Nach Informationen von ViiV Healthcare